

L02679 Paul Goldmann an  
Arthur Schnitzler, [31. 1. 1899?]

fr frankfurtmain 9+ 73219 21 31 1 20=

situation wieder vollstaendig ins schwanken gerathen +  
sobald etwas definitives entschieden schreibe ich dir =  
grusz

goldmann +

✉ Versand durch Paul Goldmann am [31. 1. 1899?] in Frankfurt am Main  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [31. 1. 1899?] in Wien

♥ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3169.

Telegramm, 158 Zeichen  
maschinell

Schnitzler: mit Bleistift datiert auf den Monat »März« und das Jahr »99«

Ordnung: beschnitten

- 1 31 1 ] Inhaltlich dürfte sich das Telegramm auf die geplante Mitarbeit Goldmanns bei der *Neuen Freien Presse* beziehen. Die Datierung Schnitzlers auf »März« lässt sich nicht ohne argumentative Verrenkungen mit den Korrespondenzstücken aus diesem Zeitraum in Einklang bringen, da zu diesem Punkt die Anstellung bei der *Neuen Freien Presse* bereits (fürs Erste) abgetan war. Im Gegensatz dazu verteten wir die Ansicht, dass die Empfangszeile des Telegramms nur eine zweistellige Uhrzeit »20« angibt und die Ziffern davor das Datum darstellen. Das würde den langen Abstand zwischen Goldmanns Abreise aus Wien Mitte Januar 1899 und seinem nächsten Schreiben (XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02868 nicht gefunden) erklären.

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, [31. 1. 1899?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02679.html> (Stand 14. Februar 2026)